



STEUERLICHE **VORTEILE DER** **PWP**

Erben und **Schenken** leicht gemacht.

Steuerfreiräume strategisch nutzen – alle 10 Jahre neu

Durch die Gestaltung als Lebensversicherungslösung lassen sich mit der PWP **steuerfreie Übertragungen** optimal strukturieren:

- **Freibeträge** nach § 16 ErbStG – z.B. 200.000 EUR pro Kind und Elternteil
- **Alle 10 Jahre erneut nutzbar**
- **Individuelle Übertragung** über Beitragszahlung, Teilübertrag oder Vermögensumschichtung
- Vertragsgestaltung mit mehreren Versicherungsnehmern, um **Rechte und Zugriffsmöglichkeiten gezielt zu steuern**

Ein Beispiel aus der Praxis:

Ein **Großvater** wird als **Versicherungsnehmer 1** eingetragen, die **Enkelin** als **Versicherungsnehmerin 2**.

Zu Beginn erfolgt eine **Schenkung**, die **steuerfrei innerhalb des geltenden Freibetrags** bleibt

Änderungen am Vertrag können nur gemeinsam vorgenommen werden – das sorgt für zusätzliche Sicherheit und schützt effektiv vor unerwünschten Zugriffen.

Ein klarer Vorteil, wenn **Vermögen gezielt und zugleich abgesichert** übertragen werden soll.

Pflichtteilsansprüche reduzieren – clever statt konfrontativ

Ein **zentrales Risiko** in der Nachfolge ist der **Pflichtteilsanspruch**. Er fällt auch dann an, wenn jemand enterbt wird – und beträgt die **Hälfte des gesetzlichen Erbteils**, zahlbar in Geld.

Mit der PWP lässt sich Vermögen gezielt außerhalb der Erbmasse übertragen. Besonders wirksam: ein **unwiderrufliches Bezugsrecht** – dadurch wird der begünstigte Betrag nicht Bestandteil des Erbes – und **nicht pflichtteilspflichtig**.

Zudem startet bei Schenkungen die **10-Jahresfrist**: Der Anspruch reduziert sich pro Jahr um 10 %. Wer früh plant, schützt besser – ohne Streit, Testament oder Notar.

Gestaltungsfreiheit bei Erben, Schenkungen und Zahlungszeitpunkt

Mit der PWP lassen sich Vermögensübertragungen **zeitlich und rechtlich flexibel steuern:**

- Eintragung von bis zu **vier versicherten Personen**
- **Widerrufliche oder unwiderrufliche** Bezugsrechte
- **Termfix-Klauseln** für zeitlich festgelegte Auszahlungen
- **Nießbrauch-Konstrukte** sichern Nutzungsrechte auch nach der Schenkung

So wird die PWP zum Werkzeug, **das Erben, Schenken, Schützen und Gestalten vereint** – und sich dabei an das **Leben ihrer Kunden anpasst.**

Wichtig: Bei der Gestaltung solcher Konstruktionen, sollte immer ein Steuerberater involviert werden!

FAZIT

Die PWP ist mehr als
ein Produkt – sie ist ein
Vermögenswerkzeug
für Generationen